

irgendwie der nase naa

i sitze
uf em chüssi
zgrächtem yschnuufe
u de die verbruuchti luft
ume usela

we s mer nume nid
so gschmuech wäri

i mym oberstübli
rumoret s
e wüetige summervogu
wi dä tuet
mit syne flügu

er het zweni platz
für sys härz
näbe syne hus
bbachete meinige

was für ne töibi
wüu er nid aus weiss
weder vo sich
no vo den angere

mit der zyt chan er
syni störefride
scho ganz styff
los la
syni angscht
syni wule u
syni ignoranz

es momäntli
blybt er
ir schwebi

gsehsch die fyni zeichnig
uf syne zitronenfarbige flügu
zwe fische
uf em lotosthron

i säge kes wörtli me
u der schmätterling
o nid

